

	<p>Object: Willkomm der Hutmacher zu Finsterwalde (2. H. 17. Jh.)</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Collection: Lübben, Museum</p> <p>Inventory number: 474</p>
--	--

Description

Auf hohem Fuß zwei Wulstringe mit je acht Löwenköpfen ohne Behang. Auf flacher Mündung ein gewölbter Deckel mit Deckelfigur, ein Schild haltend. Darauf graviert Insignien der Hutmacher: Zwei Löwen mit gekreuzten Walkerbäumen, darüber verschiedene Hüte, sowie das unvollständig lesbare Datum "167-". Auf dem Deckelrand eine Widmung mit Ortsangabe "FINSTERWALDE". Namensnennungen zwischen den Löwenköpfen auf dem oberen Wulstring.

Nach Bronner eine Arbeit des Jakob Wellnitz oder Wellnitz, der 1670 das Lübbener Bürgerrecht erlangte.

Ehemals Heimatmuseum Lübben. Wahrscheinlich Kriegsverlust 1945.

Foto: Erwin Schreyer (1942)

Lit.:

Jürgen Brenner, Die Zinngießer Wellnitz. Lübbener Heimatkalender 2009, 44-48.

Jürgen Bronner, Die Zinngießer von Lübben. Lübbener Heimatkalender 2013, 64-72 [hier: 66].

Basic data

Material/Technique: Zinn / graviert
Measurements: Höhe: 47 cm

Events

Was used	When	1651-1700
	Who	
	Where	Finsterwalde
Image taken	When	1942
	Who	Erwin Schreyer (Fotograf)
	Where	Lübben (Spreewald)
Lost	When	1945
	Who	
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Lübben (Spreewald)

Keywords

- Deckelpokal
- Guild
- Hatter
- Innungspokal
- Standing cup
- Verlustsache Märkische Sammlungen
- Willkomm